

# Martina Balzer

## Mein Hund gesund durch Frischfütterung

Leseprobe

[Mein Hund gesund durch Frischfütterung](#)

von [Martina Balzer](#)

Herausgeber: Müller Rüslikon Verlag



<http://www.narayana-verlag.de/b14207>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.  
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern  
Tel. +49 7626 9749 700  
Email [info@narayana-verlag.de](mailto:info@narayana-verlag.de)  
<http://www.narayana-verlag.de>



## Gestaltung der Rationen in der Hundeküche Unsere erste Mahlzeit



### Hundeküche

Kühlschrank aufgetaut und rechtzeitig am folgenden Tag herausgenommen, oder es wird am Morgen außerhalb des Kühlschranks aufgetaut, wenn es am Abend verfüttert wird. Fleisch sollte Zimmertemperatur bei Fütterung haben.

Fleisch am Stück kann auch ab und zu gefüttert werden. Dann sollten Sie aber die Möglichkeit haben, es nicht innerhalb der Wohnung, sondern z.B. im Garten zu geben. Fleisch am Stück wird ohne jegliche Zugabe gefüttert.

Fisch und Geflügel sollten **nicht roh** gefüttert werden, sondern in gegartem Zustand. Größere Mengen können Sie gut portionsweise einfrieren. Beides sollte ausreichend abgekühlt sein, bevor Sie es verfüttern.

**Gemüse:** Gemüse wird, je nach Sorte, ca. zehn Minuten gegart und dann püriert. Sie können frisches Gemüse oder Tiefkühlgemüse

wählen. Auch Gemüse sollte abgekühlt sein, bevor es dem Hund gegeben wird. Auch hier gilt: Größere Mengen lassen sich gut portionsweise einfrieren.

Für im Handel erhältliche Gemüseflocken reicht es aus, diese in warmem Wasser für ca. 15 Minuten einzuweichen. Werden die Gemüseflocken unverdaut ausgeschieden, sollten Sie sie zusätzlich pürieren. Gemüseflocken sollten keine Konservierungsstoffe oder künstliche Vitamine oder Mineralstoffe enthalten!

**Getreide:** Getreide wird gegart. Die Menge des Getreides wird mit mindestens der drei- bis vierfachen Menge Wasser aufgesetzt, einmal aufgekocht und bei **kleiner Hitze** solange gegart, bis die Flüssigkeit verdampft ist. Bitte zwischendurch öfter umrühren, damit nichts anbrennt. Getreide gut abkühlen lassen, bevor es gefüttert wird. Oder eine größere Menge zubereiten und portionsweise einfrieren.

Im Handel erhältliche Getreideflocken werden ca. 15 Minuten in warmem Wasser eingeweicht. Sie sollten frei von Konservierungsstoffen oder künstlichen Vitaminen oder Mineralstoffen sein.

**Obst:** Obst wird roh gefüttert und je nach Sorte püriert, geknetet, gerieben oder klein geschnitten. Beispiel: Erdbeeren pürieren, Banane kneten, Apfel reiben oder kleinschneiden. Bei geschnittenem Obst darauf achten, ob die Obststückchen unverdaut ausgeschieden werden. Falls dies so wäre, sollte das Obst püriert, geknetet oder gerieben werden.

**Milchprodukte:** Milchprodukte bei Zimmertemperatur, also nicht direkt aus dem Kühlschrank, füttern.

**Eier:** Entweder ein rohes Eigelb ohne Eiklar bei Zimmertemperatur füttern. Oder ein

**komplettes gekochtes, abgekühltes Ei** ohne Schale füttern.

Öle: Diese im Kühlschrank aufbewahren und auch direkt aus dem Kühlschrank unter die Mahlzeit geben. Die Menge ist so gering, dass das Öl kalt gefüttert werden kann. Bei magen-/darmsensiblen Hunden kann das Öl auch eine Stunde vor Fütterung aus dem Kühlschrank genommen und nach Anwendung wieder zurückgestellt werden. Kaltgepresste Öle bitte niemals erhitzen!

### 4.3 Unsere erste Mahlzeit

Genug der Theorie! Auf geht's in die Hundeküche, wo Schritt für Schritt die erste Mahlzeit zubereitet wird:

**Zutaten:**

- Fleisch, gewolft
- Gemüse, frisch oder tiefgefroren
- Salat, gemischt
- Kaltgepresstes Öl
- Nahrungsergänzungen: Seealgenmehl (*Ascophyllum nodosum*) und Calciumcitrat

**Zubereitung:**

Fleisch auftauen > Gewolfte rohes Fleisch: Rindermuskelfleisch, Lefze und grüner Pansen

**Fleisch, gewolft**



Gemüse garen > Möhrchen, Kohlrabi und Broccoli



Das Gemüse wird mit der Garflüssigkeit püriert.



Salat vorbereiten > Eisbergsalat, Radicchio, Frisee, Kopfsalat



Salat

## Gestaltung der Rationen in der Hundeküche Futterplan für eine Woche

### Frühstück 1:

#### Obstcocktail auf Kamut-Grießbrei

##### Zutaten:

Obst nach Wahl  
Kamutgrieß  
Kaltgeschleudertes Honig  
Jodiertes Speisesalz

##### Zubereitung:

Das Obst reiben, kleinschneiden oder pürieren. Kamutgrieß mit einer Prise Salz garen. Obst und Kamutgrieß nach der Zubereitung vermengen und in den Futternapf geben.

Gewicht des Hundes	Obst nach Wahl	Kamutgries gegart	Honig
5 kg	10g	15g	1/2 Teelöffel
10kg	15g	15g	3/4 Teelöffel
15 kg	15g	20g	1 Teelöffel
20 kg	40g	30g	1 Teelöffel
25 kg	40g	55g	1 Teelöffel
30kg	60g	80g	1 1/2 Teelöffel
35kg	60g	90g	1 1/2 Teelöffel
40kg	60g	90g	1 1/2 Teelöffel
50kg	80 g	110g	2 Teelöffel
60kg	80g	120g	2 Teelöffel
70kg	100g	130g	2 Teelöffel
80kg	110g	150g	2 1/2 Teelöffel

### Abendbrot 1:

#### Hähnchenbrustfilet im Kartoffelbett

##### Zutaten:

Hähnchenbrustfilet  
Kartoffeln oder Kartoffelflocken  
(im Handel erhältlich)  
Spirulina  
Calciumcitrat  
Leinöl

##### Zubereitung:

Hähnchenbrustfilet garen und abkühlen lassen.  
Kartoffeln kochen und abkühlen lassen oder Kartoffelflocken ca. 5 Minuten (je nach Hersteller) in warmem Wasser einweichen. Nach der Zubereitung abgekühlt in den Napf geben. Mit Spirulina, Calciumcitrat und Leinöl vermengen.

Gewicht des Hundes	Hähnchenbrust gegart	Kartoffeln gegart	Leinöl	Spirulina	Calciumcitrat
5kg	150g	50g	1/2 Teelöffel	1/2 Teelöffel	1/2 Teelöffel
10 kg	280g	80g	1 Teelöffel	1/2 Teelöffel	1 gestrichener Teelöffel
15 kg	400g	85g	1 1/2 Teelöffel	1 Teelöffel	1 gehäufte Teelöffel
20kg	450g	130g	2 Teelöffel	1 Teelöffel	1 1/2 Teelöffel
25kg	480g	135g	2 Teelöffel	1 Teelöffel	1 1/2 Teelöffel
30kg	500g	160g	1 Esslöffel	1 1/2 Teelöffel	2 gehäufte Teelöffel
35kg	550g	180g	1 Esslöffel	1 1/2 Teelöffel	2 gehäufte Teelöffel
40kg	650g	180g	1 Esslöffel	2 Teelöffel	1 Esslöffel
50kg	750g	220g	1 1/2 Esslöffel	2 1/2 Teelöffel	1 gehäufte Esslöffel
60kg	900g	240g	2 Esslöffel	2 1/2 Teelöffel	1 1/2 Esslöffel
70kg	1000g	280g	2 Esslöffel	2 1/2 Teelöffel	1 1/2 Esslöffel
80kg	1100g	300g	2 1/2 Esslöffel	2 1/2 Teelöffel	1 1/2 Esslöffel



**Frühstück 2:**

**Thunfisch auf Quinoa mit Ei**

**Zutaten:**

Thunfisch im eigenen Saft (aus der Dose)  
 Quinoa  
 Hühnerei

**Zubereitung:**

Quinoa garen.  
 Hühnerei kochen.  
 Quinoa und Ei abgekühlt vermengen, Thunfisch zugeben und in den Futternapf geben.

Gewicht des Hundes	Thunfisch im eigenen Saft	Quinoa gegart	Hühnerei
5kg	1/4 Dose	10 g	1/2
10kg	1/4 Dose	20g	1/2
15 kg	1/4 Dose	30g	1
20kg	1/2 Dose	40g	1
25kg	1/2 Dose	40g	1
30kg	1/2 Dose	50g	1
35kg	1/2 Dose	50g	1
40kg	1/2 Dose	60g	1
50 kg	3/4 Dose	70g	1
60kg	3/4 Dose	90g	2
70kg	1 Dose	100g	2
80kg	1 Dose	100g	2

**Abendbrot 2:**

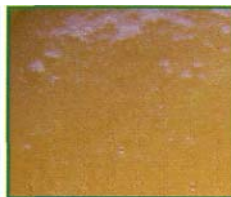
**Rinder-Muskelfleisch mit Möhrchen**

**Zubereitung:**

Mohren garen. Im Anschluss pürieren und abkühlen lassen.

**Zutaten:**

Muskelfleisch, gewolft  
 Mohren  
 Seealgenmehl  
 Calciumcitrat  
 Hanföl



**Möhrenmus**

Das Muskelfleisch rechtzeitig auftauen und in den Futternapf geben. Mit den pürierten, abgekühlten Mohren vermengen. Zum Schluss kommen Seealgenmehl, Calciumcitrat und Hanföl hinzu. Umrühren und servieren.

Gewicht des Hundes	Muskelfleisch	Mohren	Hanföl	Seealgenmehl	Calciumcitrat
5kg	100g	30g	1/2 Teelöffel	1 Teelöffel	1/2 Teelöffel
10kg	200g	50g	1 Teelöffel	1 Teelöffel	1 gestrichener Teelöffel
15 kg	250g	80g	1 1/2 Teelöffel	1 1/2 Teelöffel	1 gehäufte Teelöffel
20kg	300g	80g	2 Teelöffel	1 1/2 Teelöffel	1 1/2 Teelöffel
25 kg	400g	80g	2 Teelöffel	2 Teelöffel	1 1/2 Teelöffel
30kg	500g	100g	1 Esslöffel	2 Teelöffel	2 gehäufte Teelöffel
35 kg	650g	100g	1 Esslöffel	1 gehäufte Essl.	2 gehäufte Teelöffel
40kg	700g	100g	1 Esslöffel	1 gehäufte Essl.	1 Esslöffel
50kg	800g	150g	1 1/2 Esslöffel	1 1/2 Esslöffel	1 gehäufte Esslöffel
60kg	900g	150g	2 Esslöffel	1 1/2 Esslöffel	1 1/2 Esslöffel
70 kg	950g	200g	2 1/2 Esslöffel	2 Esslöffel	1 1/2 Esslöffel
80kg	1100g	250g	2 1/2 Esslöffel	2 Esslöffel	1 1/2 Esslöffel



Martina Balzer

## Mein Hund gesund durch Frischfütterung

176 Seiten, kart.  
erschienen 2016



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise  
[www.narayana-verlag.de](http://www.narayana-verlag.de)